

Architekt Jan Bollrich vor dem alten Gönnsdorfer Feuerwehrgebäude, das abgerissen wird.

Foto: Wirsig



## Neue Rettungswache wird 2011 fertig

### ■ Gönnsdorf

Das alte Feuerwehrhaus wird abgerissen. An seiner Stelle entsteht neben dem künftigen Einsatzgebäude auch ein Bauhof.

Gönnsdorf bekommt im nächsten Jahr eine neue Rettungswache. Sie entsteht auf dem Areal des ehemaligen Feuerwehrgebäudes an der Weißiger Landstraße. Bereits im März soll Baubeginn sein, teilt Anke Hoffmann vom Presseamt der Stadt mit. Zusätzlich zur Wache wird ein Gerätelager für die Ortschaft Schönfeld-Weißig gebaut. Beide Einrichtungen finden im neuen Kombigebäude Platz. Zum Jahresende 2011 soll es fertig sein.

Jan Bollrich von den NBHG-Architekten stellte am Montag den Entwurf vor. Sein Büro hat bereits die Rettungswachen auf der Berliner

und der Glashütter Straße geplant. „Der eingeschossige Bauhof bekommt zwei Fahrzeughallen mit verglasten Sektionaltoren und kleine Nebenräume. Links schließt sich daran die zweigeschossige Wache mit einer Fahrzeughalle an, in deren Obergeschoss Aufenthalts- und Sanitärräume entstehen“, so Bollrich. Die Ortschaftsräte von Schönfeld-Weißig hatten sich bereits bei der Entscheidung, eine Rettungswache im Hochland anzusiedeln, sehr darüber gefreut. Das Vorhaben wurde forciert.

Gestartet werden soll das Projekt mit dem Abriss des jetzigen Hauses. „Im Juli wird der Neubau beginnen und sich über den Sommer erstrecken“, so Architekt Bollrich. Rund 350 000 Euro investiert die Stadt Dresden in den Bau von Rettungswache und Bauhof. Auch der Vorplatz zum Kombigebäude wird neu gestaltet. Die Zufahrt erfolgt wie bisher über den Weg von der Weißiger Landstraße. Kay Haufe